

DER AUFREISSER - TEIL 1

1 Lesen Sie die Inhaltsangabe und die Erklärung aus dem Wörterbuch. Welche Erklärung im Wörterbuch könnte für den Film zutreffen? Markieren Sie die betreffende Nummer.

Inhalt: Ein Aufreißer begegnet unerwartet dem sechsjährigen Töchterchen seiner Eroberung als er sich möglichst leise davon schleichen will. Nun muss er plötzlich sein Tun rechtfertigen.

aufreißen

1. durch [Zer]reißen [der Umhüllung] öffnen
2. schnell, ruckartig öffnen
3. aufbrechen
4. sich plötzlich öffnen
5. durch Reißen beschädigen; ein Loch in etwas reißen
6. (Sportjargon) die gegnerische Deckung durch geschicktes Spiel auseinanderziehen und somit Platz für einen Durchbruch schaffen
7. (Technik) einen Aufriss machen
8. in großen Zügen darstellen
9. (salopp) jmdn. kennenlernen und als Partner/Partnerin zum Geschlechtsverkehr gewinnen
10. (salopp) sich etwas verschaffen

nach: www.duden.de

Info Länge: 13 Minuten, Buch/Regie: Steffen Weinert, Schauspieler: Steffen Groth, Chantal Hourticolon, Nina Weniger, Kamera: Ulle Hadding, Szenenbild: Stefanie Kromrei, Schnitt: Ramin Sabeti

Niveau: B1

Zeitaufwand: 45 Minuten

Wörter und Wendungen

- » **Frau für eine Nacht** „Ich bin aber keine Frau für eine Nacht.“ • eine Frau, die nach einer Nacht von ihrem Freund verlassen wird
- » **sich wehtun** „Hast du dir wehgetan?“ • sich verletzen
- » **jemand gefällt mir** „Gefällt sie dir nicht?“
- » **total** = sehr (*umgangssprachlich*)
- » **einen Termin haben** eine Verabredung haben, keine Zeit haben
- » **Was ist denn mit ...** „Was ist denn mit deinem richtigen Papa?“ • Wo ist denn dein richtiger Papa?
- » **Machs gut!** Tschüs.

2 Sehen Sie den Film und bearbeiten Sie die Aufgaben.

a Welche Hobbys hat Yvonne? Notieren Sie.

Schaukeln.....

b Verbinden Sie die Fragen von Yvonne mit den Antworten von Olli.

Yvonne

- » „Bist du Mamas neuer Freund?“
- » „Gefällt Sie dir nicht?“
- » „Was machst du denn in ihrem Schlafzimmer?“
- » „Willst du mein Zimmer sehen? Ich habe aufgeräumt.“
- » „Willst du Kinder?“
- » „Willst du mein Papa werden?“

Olli

- » „Ein anderes Mal würde ich total gerne, aber ich habe gleich noch einen Termin.“
- » „Ich? Nee ...“
- » „Nein, auf gar keinen Fall.“
- » „Ich? Nein!“
- » „Doch. Aber ich kenne sie ja kaum.“
- » „Das erklärt dir am besten die Mami selbst.“

c Olli schreibt an seinem Auto etwas in ein Buch. Was könnte er in das Buch schreiben? Sprechen Sie zu zweit und notieren Sie Ihre Vermutungen.

3 Olli muss noch einmal zurückgehen. Wie könnte die Geschichte weitergehen? Überlegen Sie zu zweit und zeichnen/schreiben Sie eine Fortsetzung. Benutzen Sie dazu ein gesondertes Blatt Papier.